

... die Knie plötzlich schlottern?

Beitrag von „DerGerald“ vom 13. Februar 2018, 12:26

Erstmal danke für diesen Thread. Es ist sicherlich nicht einfach sich sein vermentliches "Versagen" einzugestehen, und sogar hier in diesem Forum kund zu tun.

Aber was ist eigentlich passiert? Direkt nach dem Lesen des Eingangspost dachte ich mir, der anonyme Poster hat eigentlich entscheidend geholfen. Denn das Rescuetool das er bereit gestellt hat was sehr entscheidend für die Erstversorgung. Auch ist er stehen (freiwillig) geblieben und war bereit zu helfen. Das Hirn hat also nicht ausgesetzt. Was passiert wäre, wenn nur er alleine da gewesen wäre weiß wohl keiner. Ich denke aber, dann hätte er erste Hilfe geleistet.

Es war aber wer da der das erledigt hat, Darum passt das schon. Bei allen erste Hilfe Kursen die ich bis jetzt gemacht habe war immer der Leitsatz: "Am Schlimmsten ist es nichts zu tun" und "man kann nur soweit helfen, wie man dazu in der Lage ist!" Und der Threadersteller hat etwas getan. Natürlich gibt es Potential. Vielleicht hilft es auch die Situation nochmals zu reflektieren, und für sich selbst zu schauen, was hat man gemacht, was könnte man noch mehr machen.

Dem Unfallopfer wurde heholfen, und das ist das Wichtigste.

Ich wünsche jedem hier incl. mir, daß er in Zukunft nie in so eine Situation kommt,